

Kolpingsfamilie Hessisch Lichtenau

Neuer Orden: Franziskaner der Erneuerung

Unser Kolpingsmitglied Susanne Hesse stellte bei einer Veranstaltung der Kolpingsfamilie Hessisch Lichtenau einen neuen Orden vor. Acht Kapuziner gründete 1987 einen neuen Orden in der Erzdiözese New York. Sie nennen sich Franziskaner der Erneuerung und wollten sich ganz den Armen und der Evangelisierung widmen. Damit sich jeder ein Bild von der Arbeit und dem Wirken des Ordens machen konnte, wurde der Film „OUTCASTS“ (Ausgestoßene) vorgeführt. Dort wird gezeigt, wie sich die Ordensleute international um die Menschen kümmern, die keiner mehr will. Die Franziskaner der Erneuerung setzen sich dafür ein, dass jeder Mensch für sie zählt und Würde hat. Ihre Arbeit findet selbst dort statt, wo Mord, Totschlag und Finsternis auf der Tagesordnung stehen. Mit eindrucksvollen, teils schockierenden Bildern, zeigt der Film wie sich die Patres um Drogensüchtige, AIDS – Kranke, Langzeit-Arbeitslose und Gefangene kümmern. Sei es in der Bronx oder Harlem in New York, Friars in Bredford, England oder in einem Gefängnis in Honduras. Manche dieser Menschen erfahren durch die franziskanischen Brüder eine Kehrtwende in ihrem Leben. Nicht weil sie von Anfang an gläubig waren. Durch die Patres wurde ihnen Licht in ihre Dunkelheit gebracht und sie wurden an ihre Würde erinnert. Auch wurde ihnen bewusst, dass sie von Gott geliebt werden, wer auch immer sie sind und was auch immer sie tun.

Alle die diesen Film gesehen haben waren tief beeindruckt.

Vorstandsmitglied Manfred Kaib bedankte sich bei Susanne Hesse für ihre Informationen und Andreas Chwala für die Vorführung des Films.



Lange Bärte, hellgraues Habit und der Rosenkranz

Franziskaner der Erneuerung sind leicht erkennbar